

# Bebauungsplan Wilsten



NUTZUNGSART	GESCHOSSZAHL	BAUWEISE	NUTZUNGS- BEZEICHNUNG	BEBAUUNGSGRAD M <sup>2</sup> /M <sup>2</sup>	GESCHOSSFLÄCHE ZAHL M <sup>2</sup> /M <sup>2</sup>
KLEINSIEDLUNGS- GEBIET	1	OFFEN-0	S 10	0,15	0,15

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMÄSS  
§ 2 DES BUNDESBAUGESETZES UND  
GEMÄSS ORTSÜBLICHER BEKANNT-  
MACHUNG VOM 18. Juni 1961  
IN DER ZEIT VOM 18. VI 1961 BIS  
TALGE-WILSTEN, DEN 16. VI 1961  
DER BÜRGERMEISTER

AUFGESTELLT  
DURCH BESCHLUSS DES RATES  
DER GEMEINDE TALGE-WILSTEN  
IN DER SITZUNG AM 16. VI 1961  
TALGE-WILSTEN, DEN 16. VI 1961

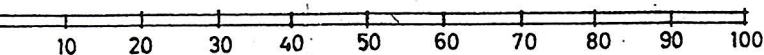
*Noorman*  
BÜRGERMEISTER  
*Stück*  
RATSHERR

Lingen/Ems  
OSNABRÜCK, DEN 15.3.1961

*D. Pinner*  
DIPL. ING.  
ALS PLANBEARBEITER

4. AUSFERTIGUNG  
GEMEINDE TALGE-WILSTEN  
KREIS LINGEN  
BEBAUUNGSPLAN  
"WILSTEN"

M. 1:1000



Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des  
BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 841)  
mit Verfügung vom 30. IV. 1962 - 1250  
genehmigt worden.  
Osnabrück, den 30. IV. 1962  
Der Regierungspräsident  
T. A.  
*B. B. B.*  
Oberregierungs- u. -Baurat

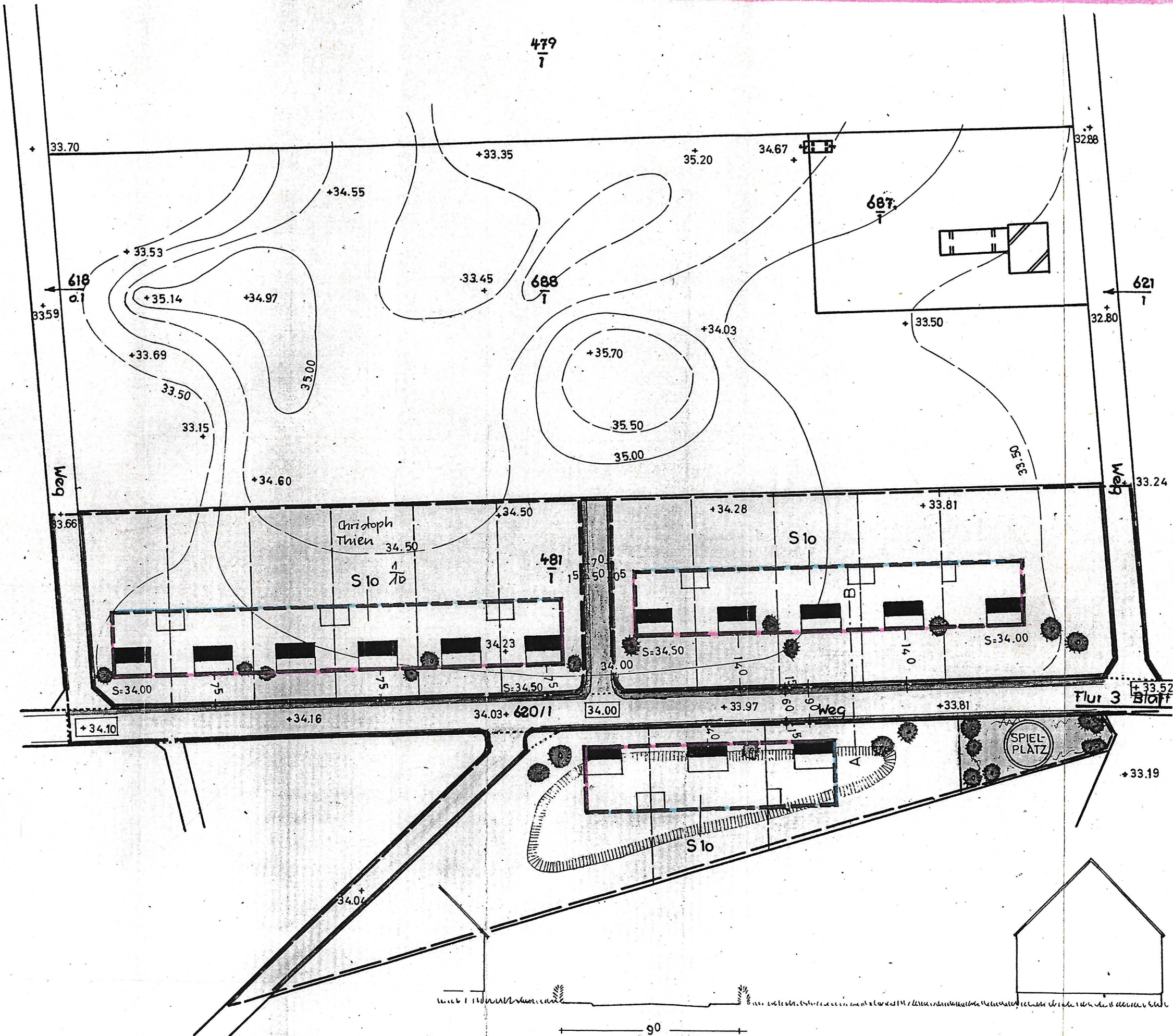


GENEHMIGTEN PLAN NACH § 12  
B. BAU-G. OFFENGELEGT GEMÄSS ORTS-  
ÜBLICHER BEKANNTMACHUNG  
VOM 1961 IN DER ZEIT  
VOM 1961 BIS 1961  
TALGE-WILSTEN, DEN 1961  
DER BÜRGERMEISTER

ZUM BEBAUUNGSPLAN GEHÖREN  
1 ORTSSATZUNG  
1 ERLÄUTERUNG

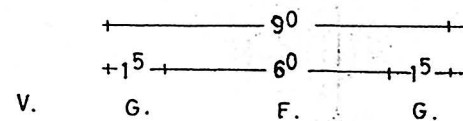
Kreis: Lingen  
 Gemarkung: Wilsten  
 Gemeinde: Talge-Wilsten  
 Flur: 3 Blatt 2  
 Ungef. Maßstab: 1:1000

Der Gemeinde Talge-Wilsten ist die Verflechtung unter den im Bescheid vom 14. April über 1130 263 B-A festgesetzten schrittweise anerkannten Bebauungen genehmigt worden.



ZEICHENERKLÄRUNG

	BEREITS FESTGESETZT	FESTZU- SETZEN	AUFZU- HEBEN
STRASSEN- VORGARTEN- LINIE	—	—	—
ZWINGENDE BAULINIE MIT ZUFAHRT	—	—	—
BAUGRENZE	—	—	—
ÖFFENTLICHE WEGE	—	—	—
STRASSENHÖHE		34.00	
BEBAUUNG (1-GESCHOSSIG) Z. = ZIEGELMAUERW.	□	■	
SOCKELHÖHE		S=	
BÄUME	○	●	
GRENZE DES BEBAUUNGSPLANS	—	—	—



A - B